Marktgasse 53, 3011 Bern
Telefon 031 327 97 97, Fax 031 327 97 70
info@cemsuisse.ch

Medienmitteilung

Schweizerische Zementlieferungen im 1. Quartal 2023

Stabilisierung der Zementlieferung im ersten Quartal 2023

Bern, 6. April 2023 – Die Zementlieferungen der Schweizer Zementindustrie betrugen im ersten Quartal 2023 855'143 Tonnen Zement, was 10,0 Prozent unter den wetterbedingt aussergewöhnlich hohen Lieferungen des 1. Quartals des Vorjahres, jedoch nur geringfügig unter dem langjährigen Schnitt liegt. Daraus lässt sich auf eine Entspannung der gegen Jahresende 2022 beobachteten unsicheren Situation rund um die hohen Energiepreise und der Inflation schliessen und von einer Stabilisierung der Zementlieferungen ausgehen. Es wird sich im Verlaufe des laufenden Jahres zeigen, ob diese Entspannung anhalten wird.

Mit 95,7 Prozent sind in der Schweiz die Anteile jener Zementsorten weiter zunehmend, die sich durch einen geringeren Klinkeranteil und damit tiefere CO_2-Emissionen als reiner Portlandzement auszeichnen.

Gegenüber dem Vorjahresquartal nahm der Anteil der per Bahn transportierten Menge deutlich zu: insgesamt wurde 37,6 Prozent des Schweizer Zements auf der Schiene transportiert (+ 1,8 Prozent). Dabei wurden 73,7 Prozent des Zements der schweizerischen Zementindustrie an Transportbetonwerke geliefert, weitere 19,8 Prozent an Ortbetonanlagen von Grossbaustellen.

Für Rückfragen:

cemsuisse, Verband der Schweizerischen Cementindustrie, Marktgasse 53, 3011 Bern, Dr. David Plüss, Leiter Kommunikation und Public Affairs, 031 327 97 97 oder 079 421 37 21

Beilage:
Zementlieferungen 1. Quartal 2023